

Orth an der Donau, 18.04. 2002

Presseinformation:

Archäologische Grabungen beim Wasserturm Hainburg werden fortgesetzt

Im Zuge der derzeitigen archäologischen Sondierungen auf der Freifläche beim Wasserturm wurden in tieferen Schichten mittelalterliche Mauerreste und Scherben freigelegt. Über den Wert dieser Funde kann zurzeit nur spekuliert werden.

Deshalb finden weitere Grabungen statt, die je nach Vorgabe des Bundesdenkmalamtes voraussichtlich bis in den Mai andauern werden.

Bisher wurden alle Arbeiten händisch durchgeführt. Unter Aufsicht des Bundesdenkmalamtes werden ab sofort auch Baumaschinen eingesetzt, um die aufgeschütteten oberen Erdschichten zu entfernen. Der darunter gelegene mittelalterliche Horizont wird weiter archäologisch untersucht; die Grabungen selbst werden weiterhin händisch mit aller gebotenen Sorgfalt durchgeführt.

Die Untersuchung und etwaige weitere Funde werden vom Bundesdenkmalamt befundet und dokumentiert.